

Neue Ufer

Ignis Fatuu

Wir wollten uns verbiegen
Suchten Silbe, suchten Ton
Schweiften ab in ferne Welten
Was wir suchten gab es schon

Verloren unsre Ziele
Aus den Augen, aus dem Sinn
Blicken wir zu uns'ren Wurzeln
Scheint es doch ein Neubeginn

Schließt nun eure Augen
Tretet einen Schritt zurück
Es erwacht ein neuer Morgen
Just in diesem Augenblick

Wir brechen auf - Zu neuen Ufern
Und wir brauchen jeden Mann
Wir brechen auf - Zu neuen Ufern
Allesamt dies Lied voran
Wir brechen auf - Zu neuen Ufern
Und wohin die Reise geht
Wir brechen auf - Zu neuen Ufern
Gleich wie der Wind auch dreht

Uns're Wege wir gegangen
Stark und voller Tatendrang
Unbeirrt ein Ziel vor Augen
Folgt uns'rem eig'nem Plan

Manch ein Diener strand zur Seite
Mancher Rat kam uns zuteil
Lockte uns auf falsche Fährte
Zogen doch am selben Seil

Hand in Hand sind wir gegangen
Hand in Hand werden wir gehen
Keine Kette kann uns halten
Keiner uns're Träume stehl'n

Wohin der Weg uns führn wird
Wie lang die See uns trägt
Zu sehn noch lang kein Ende
Kommt an Bord in uns're Welt